

Lars Habedank der König über die 12-Kilometer

125 Teilnehmer beim 5. Paradieslauf rund um Dippmannsdorf



Neele Back wurde Dritte im Kinderlauf der Mädchen.:

Dippmannsdorf. (ter) Einem Paradieslauf angemessen tat die Sonne ihr Bestes um den Sportlern in Dippmannsdorf beste Bedingungen am Sonntag zu schaffen. Insgesamt 125 Läufer und Walker beteiligten sich an der 5. Auflage des Paradieslaufs, der rund um Dippmannsdorf durch die schöne Landschaft führte.



Schon beim Start ist der 6-Kilometer-Sieger Arwed Golldack (vorn rechts) in der Spitzengruppe dabei, um das Feld zu kontrollieren. Foto: Fröhlich

Damit diese Veranstaltung auch zu einer langen Tradition heranreifen kann, wird jetzt schon der Nachwuchs involviert. 22 Jungsportler hatten sich für den 600 Meterlauf gemeldet, der die Veranstaltung einläutete. Schnellster Junge war Phlip Cierpinski (Jahrgang 2004) vom VfL Brandenburg, der für die anderthalb

Stadionrunden 2:28 Minuten benötigte. Zweiter wurde der Ragöser Max Engler (2004/2:32) vor dem Lokalmatador Janic Habedank (2005/2:44) von der Feuerwehr Dippmannsdorf. Bei den Mädchen siegte Jette Brunkow von der DLRG Luckenwalde, die in 2:42 Minuten den dritten Platz in der Gesamtwertung belegte.

Zweite in der Mädchenwertung wurde Marie Meißner (2003/2:52) vor Neele Back (2007/2:55), die für den SV Kloster Lehnin startete. 31 Läufer hatten für die 6-Kilometerrunde gemeldet. Nicht unerwartet setzte sich Arwed Golldack von den Wasserfreunden Brandenburg in 24:26 Mi-

nuten durch. Mit 20 Sekunden Rückstand überquerte der Dippmannsdorfer Jan Fuhrmann als Zweiter den Zielstrich. Dritter wurde Claudius Alert von den Wasserfreunden Brandenburg in 25:55 Minuten. Bei den Frauen war Marie Alert von den Wasserfreunden Brandenburg am schnellsten unterwegs, sie war nach 28:21 Minuten wieder im Ziel vor der Brückerin Anett Pangel (32:28) und Franca Habedank (34:38).

26 Aktive stellten sich der 12-Kilometerdistanz. Es wurde ein Triumphlauf für Lars Habedank (50:22) von der Feuerwehr Dippmannsdorf, der die Strecke wie kein anderer kennt. Dirk Borgwardt von der SG Damelang kam nach 52:40 Minute als Zweiter ins Ziel vor dem Bad Belziger Guido Krüger (53:17). Janett Jachczyk siegte bei den Frauen in 59:57 Minuten vor Anja Back (1:05:59 Stunden).

Bevor die letzten Läufer wieder im Zielbereich einkamen, hatten die 39 Walker ihre 6-Kilometerrunde gedreht.

Alle Ergebnisse sind auf der Homepage www.dippmannsdorf.de zu finden.